

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1849

LXXX. Wirich von Trutlingen verleiht im Namen des Markgrafen Heynen Marzahn und Kunen Wittbrietzen das Schulzengericht zu Brietzen und ander Güter, am 15. Mai 1419.

urn:nbn:de:hbz:466:1-54022

LXXX. Wirich von Trutlingen verleiht im Ramen des Markgrafen Seynen Margahn und Runen Wittbriegen das Schulzengericht zu Briegen und andere Guter, am 15. Mai 1419.

Ich Wirich von trutlingk, Ritter, Bekenne offentlich mit difzem brieffe -, das Ich an ftad vnd von wegen der Irluchten hochgeborn fursten vnd hern, hern frederich Marggraffen czu Brandenburg, des heiligen Romischen ryches Ertzkamerer vnd Burggraffe czu Nurenberg, auch furste czu Rugen, Meins gnedigen hern, vorlihen habe vnd vorlihe mit krafit desses brieffes den Ersamen heyne Mortczan, kune witbriefen vnd Iren rechten leyns Erben mit einer gesampten hand diesse nachgeschriben gutere. Czum Irsten vnser Schulten Ampt czur brieszen, In dem dorsse czu Elfholcze eine winfpel roggen, Achtczehen scheffel hasern und vier und czwentzig groschen czu Czinfe, czu Nuwendorff Sechczen scheffel Rogken, Sechs scheffel hafern vnd Sechs gr. czu czinfe, Czu Leymmarck Anderthalben winspel hasern, Czu Wildenbruche vinnff vnd Czwenczig scheffel Roggen vnd Anderthalben winspel roggen vnd czwenczig groschen czu Czinse, uff das gerichte czu ken-Storff Sechs scheffel Roggen, vff das gerichte czu Sticken Achte scheffel Roggen, vff den krug czu Alderlangerwisch ein pfund pfenninge brandenburgisch vnd daselbest druttehalben winspel haffern, Abir czu kenftorff Anderthalben winfpel Rogken fechsczehen schillingk Brand. pfenninge, czu Slunkendorff Seben vnd czwenczig scheffel Roggen, einen wispel haffern driffig groschen czu Czinse, dry kofzeten höfe vnd Achczehen pfenninge, Czu freftorff czwe winfpel Roggen Achtczehen scheffel haffern vnd sechczehen groschen czu Czinse, In dem dorffe Schonefelde einen winspel Rogken czehen scheffel gersten, vinnsczehen scheffel hafern vnd virczehen groschen czu czinse, vff der Rittermarcke czu Belitz drittehalben winspel vnd dry scheffel Roggen, Einen winspel gersten vnd dry scheffel Anderthalben winspel haffern vnd dry scheffel vnd dry schilling groschen czu czinse, Czu Regestorff Achte schilling Brandenburgisch pfenninge, Czu Czugewitz Nuhen scheffel haffern vnd ein halben wispel Roghen, vff den kruch czu witbrieszen virczehen schilling pfenninge, Czu wendeschen borke Achczehen groschen czu czinse vnd daselbest ouch dry groschen czu czinse, In der mole czu Belicz Sechs winspel vnd czehen scheffel Roggen, vff dem Rathuse czur Brieszen czwenczig grofzen vnd vff dry budorpische husen einen winspel Roggen, nuhen scheffel hasern vnd sechs groschen czu Czinse, Abir vff den Czart Sieben scheffel hasern vinnff scheffel Rogken, dry scheffel weyfz, dry scheffel gersten vnd czwe groschen czu Czinse vnd uff dat hagen land dry scheffel Rogken vnd czwe schessel hasern, vnd ich lihe den obgeschriben heyne kunen vnd Iren rechten leinserben die vorgeschriben guter von meins gnedigen hern wegen In gesampter hand -. Mit vrkund etc. Geben czum Berlin, Am montage nach Cantate, Anno etc. XIX.

Rach bem Churmarf. Lehnscopialbuche bes R. Geh. Rab.-Archive XV, 137.

LXXXI. Wirich von Treutlingen beleiht im Namen des Markgrafen die Gebrüder und Bettern Rrappe mit Bebungen in Briegen, Belit 2c., am 15. Mai 1419.

Ich wirich von Trütlinge Ritter bekenne offentlich mit diessem brieffe vnd thu kunt allen, die En sehen oder horen leszen, daz ich an stad vnd von wegen des Irluchten hochgeboren fursten 51*

